

Das Wetter in Nordrhein-Westfalen

Fernruf: Mülheim 43445/46
und Essen 72692
Fernschreiber: 08636/856
Postcheckkonto: Essen 71832

Drahtanschrift: Wetteramt Mülheim (Ruhr)

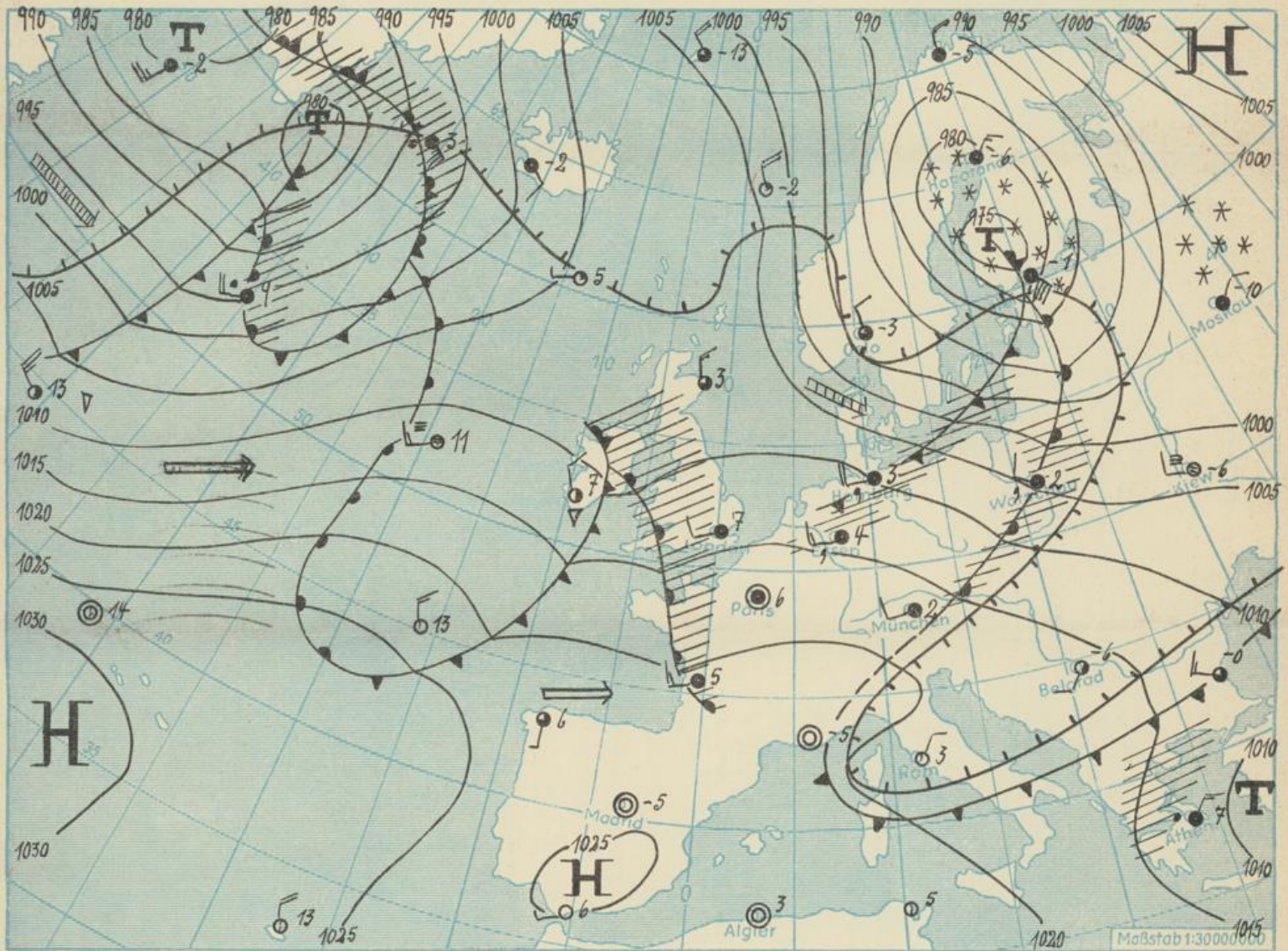
Diese Wetterkarte erscheint vorläufig zweimal wöchentlich und kann zum Preise von monatlich DM 1,95 einschl. Zustellgebühr durch die Postämter bezogen werden

Herausgeber: Wetteramt für Nordrhein-Westfalen

Anschrift: Mülheim (Ruhr)
Flughafen

Sämtliche Zeitangaben in Mitteleuropäischer Zeit (MEZ)

Jahrgang 5. Nr. 14. Wetterlage am Donnerstag, den 19. Februar 1953. 0700 Uhr MEZ



Erläuterung: 1015 = (Linien gleichen Druckes) Isobaren 1015 mb in NN, H=Hoch, T=Tief, 16=16°C° in Bodennähe, = Kaltfront, = Warmfront, = Okklusion, = Kaltluftströmung, = Warmluftströmung, = Frostgrenze, * = Schneefallgebiet, = Sprühregen, = Schauer, = Regengebiet, = Gewitter, = Nebelfelder, = W-Wind Stärke 5, halb bedeckt.

Sonnenaufgang am: 21. 2. 1953

um: 07.55 Uhr

Sonnenuntergang am: 21. 2. 53

um: 17.57 Uhr

Mondaufgang am: 21. 2. 1953

um: 10.25 Uhr

Monduntergang am: 22. 2. 53

um: 04.20 Uhr

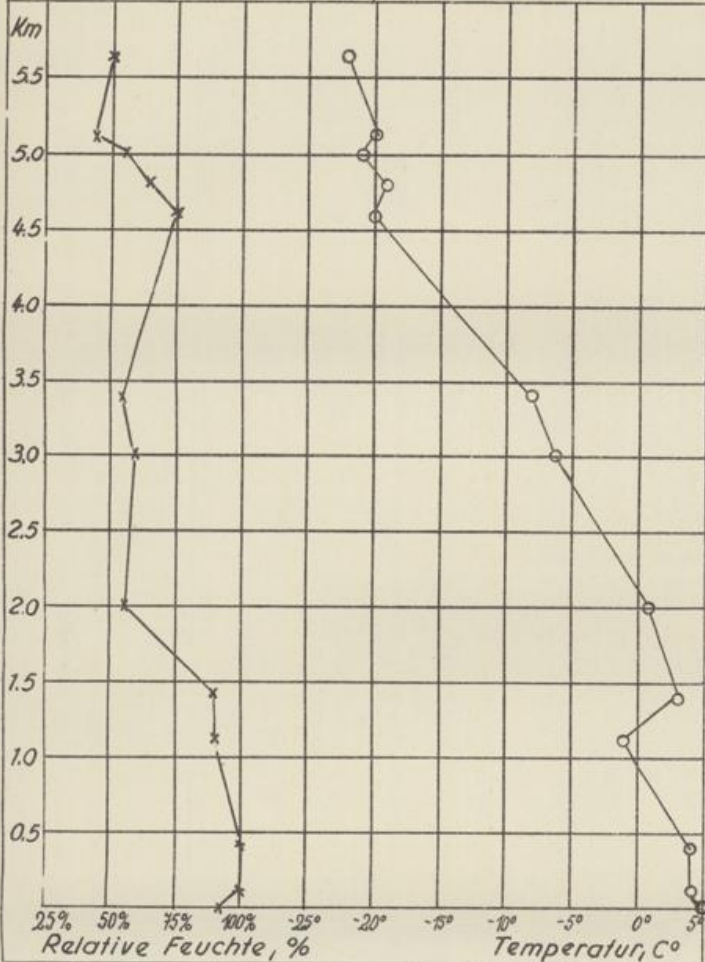
Mondphase: 1. Tag nach 1. Viertel.

Die Warmluft hat sich bis nach Süddeutschland durchgesetzt. Dabei stiegen in Nordrhein-Westfalen die Temperaturen allgemein auf etwa 5 Grad an und selbst Altastenberg hatte Höchsttemperaturen bis 2 Grad über Null.

Die Zufuhr maritimer Luftmassen hält an der Nordflanke des nur noch schwach ausgeprägten Hochdruckausläufers, der von den Azoren nach Süddeutschland reicht, an. In diese Strömung eingelagerte Fronten bringen ebenfalls keine durchgreifende Änderung. Wohl kommt es bei ihrem Durchgang zu einer leichten Verstärkung der Niederschläge, doch hält vorerst das milde und vielfach neblige Wetter an. Um die Wochenwende ist es wahrscheinlich, daß sich der Hochausläufer wieder etwas kräftigt. Damit würde sich dann die jetzt außerordentlich geringe Schwankung der Temperatur wieder verstärken und in den Nächten können geringe Fröste auftreten.

Messungen in der freien Atmosphäre

De Bilt 19.2.1953, 03⁰⁰ Uhr



Höhenwinde (Grad/Km pro Std) über Iserlohn

Dat., Zeit	0.5km	1.0km	1.5km	2.0km	2.5km	3.0km	4.0km	5.0km	6.0km	7.0km
16.2. 09 ^h	70/20	70/30	60/57	60/55	50/45	50/49	50/57	60/75	55/65	50/94
17.2. 09 ^h	230/31	240/31	280/27	300/27	330/29	340/34	350/45	350/54	350/62	360/70
18.2. 09 ^h	290/27	300/29	320/40	320/42	330/41	360/47	350/49	350/43	350/45	350/49
19.2. 09 ^h	290/27	300/29	320/40	320/41	330/41	360/47	350/49	350/43	350/45	350/49

Temperaturen um 07 MEZ

Station	Dat.	über im Erdboden						
		5cm	2cm	5cm	10cm	20cm	50cm	100cm
Essen-Mülheim mittlerer Löblehm	16.2.	-3.6	-0.8	-0.4	0.0	0.4	1.2	2.2
	17.2.	-6.3	-1.9	-0.3	0.0	0.3	1.2	2.2
	18.2.	1.3	-0.3	-0.4	0.1	0.4	1.1	2.2
	19.2.	2.8	0.4	0.0	0.1	0.4	0.9	2.0
Bonn Lehmboden	16.2.	-1.6	-0.5	0.0	0.4	0.6	1.7	3.3
	17.2.	-7.6	-1.5	-0.4	0.0	0.4	1.6	3.2
	18.2.	1.9	-0.6	-0.2	0.1	0.4	1.6	3.2
	19.2.	4.0	2.1	2.2	2.4	2.0	1.8	3.2

Stationsmeldungen von 07 MEZ

Werte der vergangenen 24 Stunden

Ort	Dat.	Wetter	Sicht km	Wind km/h	Luftdruck ü. Meeresh. in mb	Temp. in 2 m C°	Relat. Feuchte in %	Werte der vergangenen 24 Stunden						
								Maximum 2m, C°	Minimum 2m, C°	Temp. mittel, C°	Niederschläge in mm	Sonnenscheindauer in % der möglichen	Minimum 5cm, C° d. letzten Nacht	
Essen-Mülheim 120 m über NN	16.2.	bedeckt	5	NNO 25	1023.4	-2.8	76	-0.2	-3.2	-2.4	0.0	1.1	11	-4.5
	17.2.	bedeckt	1.8	NO 11	1024.2	-5.4	91	-0.2	-6.4	-2.7	.	2.9	29	-8.7
	18.2.	Nieseln	0.12	SW 15	1017.6	2.2	98	2.2	-5.7	-0.6	6.5	.	.	0.6
	19.2.	Nieseln	0.08	SW 22	1015.7	3.8	100	4.1	1.9	3.4	1.8	.	.	1.2
Bonn 60 m über NN	16.2.	5. bedeckt	8	ONO 15	1023.1	-0.9	67	1.1	-2.2	-1.2	.	3.2	32	-1.6
	17.2.	heiter	3	Still	1025.1	-6.6	91	1.2	-7.0	-1.9	.	3.4	34	-7.8
	18.2.	Nebel	0.6	Still	1018.7	3.0	97	3.8	-6.6	-0.2	14.0	2.9	28	0.7
	19.2.	bedeckt	3	Still	1017.1	4.8	90	5.4	3.0	4.3	1.8	.	.	3.0
Münster m über NN	16.2.	heiter	3	NNO 2	1025.1	-6.1	92	0.4	-6.7	-2.2	0.2	2.7	28	-9.5
	17.2.	bedeckt	1.4	SW 20	1022.9	-4.4	92	1.1	-6.7	-4.0	.	7.2	73	-8.7
	18.2.	Nieseln	0.4	SW 4	1017.1	1.9	100	1.9	-4.4	-0.4	0.7	.	.	0.7
	19.2.	Nieseln	0.4	WSW 10	1014.9	4.1	97	4.1	1.6	3.2	0.4	.	.	2.9

Die Anzahl der Frosttage, d.h. der Tage, an denen die Tiefsttemperatur unter Null Grad lag, ist ein Ausdruck für den winterlichen Charakter eines Zeitraumes. In Essen-Mülheim beträgt die Zahl der Frosttage im

	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.
im langjährigen Durchschnitt	1,8	8,4	10,9	14,7	11,3
im Winter 1952/53	1	14	19	21	14

(bis 19.2.)

das sind insgesamt etwa 150 % des langjährigen Durchschnittswertes.